

Die amerikanische medizinische Forschung hat zugegeben, dass sie nicht in der Lage ist, Krebs auf der ganzen Welt zu behandeln.

Begleitende Krebsbehandlung beim Moha Naturheilkunde-Zentrum:

- Photonentherapie (Lichttherapie)
- Spirovitalbehandlung (Sauerstoffbehandlung)
- Hyperthermie (Wärmebehandlung)
- Individuelle Ernährungsratschläge
- Therapie mit individuell ausgewählten Zellpeptiden

Abhilfe!
Beim Moha Naturheilkunde Institut
Keine Nebenwirkungen!



BIOLOGISCHE KREBSTHERAPIE

Eine Medizinische Zeitschrift hat die SKT Therapie gelobt, die beim Moha Institut angewendet wird.

MOHA NATURHEILKUNDE ZENTRUM
Wo Wissenschaft auf Technologie trifft.

Wissenswertes über die biologische Krebstherapie

Die Diagnose Krebs wirft viele Fragen auf. Bleiben Sie ruhig; fassen Sie sich; es gibt für alles eine Lösung.

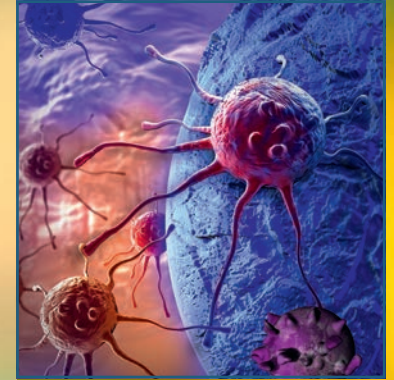
Die Zahl der Krebskranken nimmt in den Industrieländern ständig zu. In den nächsten 20 Jahren rechnen Experten mit einer Verdoppelung. Nicht zuletzt deshalb sind neue und innovative Konzepte in der Vorbeugung, Behandlung und Nachsorge unausweichlich. Zu den ca. 3 Millionen Krebskranken, die derzeit in Deutschland leben, kommen jährlich etwa 350.000 neue Krebsfälle hinzu.

Trotz intensiver Standardtherapie wie Strahlen- und Chemotherapie konnte man die Heilungserfolge in den letzten Jahren nur für einige Krebsarten ein wenig verbessern. Die weit verbreitete Chemotherapie hat nur eine Erfolgsquote von 2,5 – 3 %. Diese eher dürftige Effizienz wurde aus 785.000 Krankenjournalen von Krebskranken im aktuellen Medizin Journal USA ermittelt.

Überragender Erfolg beim Moha Institut

- Frühe Diagnose
- Feststellung der Krankheitsursache
- Personalisierte Recherche
- Spezielle Produktherstellung
- Individuelle Behandlungsmöglichkeiten durch moderne technische Geräte
- Vollständige Behandlung

- OHNE CHEMIE
- KEINE NEBENWIRKUNGEN
- KEINE HORMONE
- NATÜRLICHE METHODEN UM GESUND ZU BLEIBEN, IST DAS ZIEL DER MENSCHEN DAS MOHA GESUNDHEITZENTRUM



Modernste, wissenschaftlich-biologische adjuvante Krebstherapie!
Moha Naturheilkunde bringt Leben ins Leben.

Risikofaktoren für Magenkrebs

- Stress
- zu wenig kauen
- rauchen
- heisse Nahrung
- saure Getränke
- Verpackung von Lebensmitteln
- Verdorbene Nahrungsmittel
- Alkohol
- Lebensmittelveränderungen
- Umweltveränderungen
- Familie und Probleme
- Probleme bei der Arbeit



Nehmen Sie sich in Acht vor zu viel Salz und übermäßigem Essen.

**Wir bieten Ihnen im Moha-Institut
40 Jahre Erfahrung in der Augendiagnostik.**

Moha Begleitende Biologische Krebs-Therapie

In Deutschland erkranken jedes Jahr 15.000 Menschen an Magenkrebs. Nach Schätzungen des Robert-Koch-Institutes erkranken in Deutschland jedes Jahr rund 15.000 Menschen an Magenkrebs; knapp 2/3 davon sind Männer. Bei der Mehrzahl tritt der Krebs um das 70. Lebensjahr auf.

Wie Sie vorbeugen können und bei welchen Warnzeichen Sie einen Arzt aufsuchen sollten.

Wie wir therapieren, steht in diesem Buch. Der Weg zur Gesundheit.



GESUNDHEIT – FRÜHE DIAGNOSE

Was ein Blick ins Auge über die Gesundheit verrät.

Die Augen sind ein hochsensibles Frühwarnsystem des Körpers. Ärzte können an ihnen selbst Krebsleiden erkennen. Auch eine andere schwere Krankheit könnte man bald per Retina-Scan diagnostizieren.

Mit Hilfe der Irisdiagnose (Iris- bzw. Augendiagnostik) kann man neben wichtigen Hinweisen zur konstitutionellen oder erblichen Veranlagung, lange bevor sich eine Erkrankung manifestiert, auch Anzeichen der spezifischen Krankheitsdispositionen erhalten. Die Irisdiagnose gehört zu den Verfahren der ergänzenden Hinweisdiagnostik und befähigt im Rahmen der heute üblichen Untersuchungsmethoden zu einer umfassenden, naturheilkundlichen Diagnostik im Sinne der Ganzheitsschau von Körper, Geist und Seele. Sie ist imstande, den richtigen Weg zu zeigen, wo man weiter suchen oder klinisch abklären lassen sollte.



**RETINA SCAN
DIAGNOSE**



**Moha Institut
Naturheilkunde Zentrum**
Ferdinandstr. 9
47228 DU-Rheinhausen

Tel.: 02065 / 839 211
Fax: 02065 / 839 212
Mobil: 0160 - 688 90 99
www.moha-institut.de
www.moha-vital.de
moha-institut@gmx.de